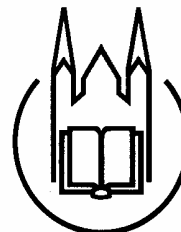


MARIA-WARD-REALSCHULE MINDELHEIM

DES SCHULWERKS DER DIÖZESE AUGSBURG



Luxenhoferstraße 3
 87719 Mindelheim
 Telefon 08261 – 76670
 Fax 08261 – 766730
 E-Mail
 sekretariat@maria-ward-realschule-mindelheim.de
 Internet
 www.maria-ward-realschule-mindelheim.de
 Mindelheim, 16.09.11

Sehr geehrte Eltern,

in bewährter Tradition erhalten Sie zu Beginn des Schuljahres einen Elternbrief. Nach den erholsamen Sommerferien grüße ich Sie sehr herzlich. Ich hoffe, Ihre Tochter hatte einen guten Start in das neue Schuljahr. Für dessen Verlauf wünsche ich den Schülerinnen viel Erfolg und Gottes Segen.

Der erste Elternbrief ist zugegebenermaßen lang. Er enthält aber wichtige Regelungen, Vereinbarungen und Termine. Er soll Ihre Information sicherstellen und Frau Häring, Frau Tasto und Frau Landherr im Sekretariat von einer Menge individueller Anfragen entlasten.

Schreiben von allgemeiner Bedeutung an die Eltern werden wie bereits im vergangenen Schuljahr auch in unsere Homepage (www.maria-ward-realschule-mindelheim.de) gestellt.

Wahlfächer und Ergänzungsunterricht

In diesem Schuljahr können wir Ihrer Tochter ein reichhaltiges Angebot an Wahlkursen und auch Ergänzungsunterricht anbieten. Ihre Tochter sollte sich **bis spätestens Dienstag, den 20.09.11**, in die in der Pausenhalle ausgehängten Listen eintragen.

Eine Meldung zu einem Wahlkurs beinhaltet, dass Ihre Tochter das ganze Schuljahr daran teilnimmt. Eine Abmeldung ist nur aus wichtigen Gründen mit einem schriftlichen Antrag der Eltern über die Schulleitung möglich.

Eine Meldung zu einem Ergänzungsunterricht ist zunächst bis zum Zwischenzeugnis verbindlich. Je nach Entwicklung der Mathematiknote können dann weitere Entscheidungen getroffen werden.

Besprechen Sie mit Ihrer Tochter, welches der folgenden Wahlfächer für sie interessant wäre:

Wahlfach	Jgst.	Std.	Kursleiter	Maximale Teilnehmerzahl	Anfänger/ Fortgeschrittene	Unkosten
Räumliches Gestalten - Bildhauerei	8 – 10	2	Herr Schröder	10	Anfänger und Fortgeschrittene	12,00 €
Moderne Kunst	8 - 10	4 - 1 mal monatlich	Herr Schröder	16	Schülerinnen mit Hauptfach Kunst	5,00 €
Deutsch-Übungen für Schülerinnen mit nicht deutscher Muttersprache	5 - 7		Herr Sonnberger	16		keine
Forscherklasse	5 – 6	1	Herr Dr. Lugauer	15		bei Bedarf

Streicherensemble	5 - 10	1	Frau Gielow	unbegrenzt	Fortgeschrittene	eigenes Instrument erforderlich
Unterstufenchor	5 und 6	1	Frau Lux	nach Absprache		
Schulchor	7 - 10	2	Frau Lux	nach Absprache		
Bewegungskünste	5 - 9	1	Frau Sinowatz	20	Anfänger	keine
Bewegungskünste	5 - 9	1	Frau Sinowatz	20	Fortgeschrittene	keine
Bläserklasse plus Bigband	7 - 10	2	Herr Böck	unbegrenzt	Fortgeschrittene	eigenes Instrument erforderlich
Geige	5 - 10	1	Frau Brecheisen	nach Absprache	Anfänger und Fortgeschrittene	eigenes Instrument erforderlich
Gitarre – Melodiespiel und Liedbegleitung	5 - 10	1	Frau Kamper	5 - 10	Anfänger	ca. 20,00 € für Lehrbuch - eigene Gitarre und Stimmgerät erforderlich
Gitarre – Melodiespiel und Liedbegleitung	5 - 10	1	Frau Kamper	5 - 10	Fortgeschrittene	eigenes Instrument erforderlich
Querflöte	5 - 10	1	Frau Brecheisen	nach Absprache	Anfänger und Fortgeschrittene	eigenes Instrument erforderlich
IT – Layout Adobe InDesign*	7 - 10	2	Frau Gerner	nach Absprache	Anfänger	keine
Technisches Zeichnen / CAD	8 - 10	1	Frau Gerner	15	Fortgeschrittene	keine
Schülerfirma	9	2	Herr Hofmann	14		keine

* **Adobe InDesign** ist ein professionelles Layout- und Satzprogramm. InDesign wird vor allem in Werbeagenturen und von freien Grafikern sowie in Druckereien und Verlagen eingesetzt. Zusammen mit Redaktionssystemen ist es häufig in Kombination mit anderen Redaktionswerkzeugen und Textprogrammen in der professionellen Zeitungs- und Zeitschriftenproduktion anzutreffen. Weitere Einsatzbereiche mit oder ohne Redaktionssystem sind Prospekte, Broschüren, Kataloge, Faltblätter, Plakate, Geschäftsdrucksachen, seltener auch PDF-Bildschirmpräsentationen mit eingebundenen Filmen, Flash und Interaktion und auch datenbankbasierte Verlagsanwendungen. (Quelle: Wikipedia)

Ergänzungsunterricht	Jgst.	Lehrkraft	Maximale Teilnehmerzahl
Mathematik	5	Frau Stendel	20
Mathematik	6	Frau Stendel	20
Mathematik	7	Frau Armbruster	20

Einladung zur Klassenelternversammlung

Am 28.09.2011 findet für alle Klassen die Klassenelternversammlung um 19:30 Uhr in den jeweiligen Klassenzimmern statt. Sehr geehrte Eltern, ich lade Sie herzlich ein, zu diesem Klassenelternabend zu kommen. Sie erhalten dabei wichtige Informationen und haben Gelegenheit, über verschiedene Anliegen mit dem/r Klassenleiter/in zu sprechen. Bei dieser Klassenelternversammlung wird auch der/die Klassenelternsprecher/in mit Stellvertreter/in gewählt.

In diesem Schuljahr wird auch der Elternbeirat neu gewählt. Ich darf mit diesem Brief bereits ankündigen, dass die Elternbeiratswahl am 25.10.2011 um 20:00 Uhr stattfindet. In Kürze werden Sie mit einem eigenen Schreiben zur Wahl des Elternbeirats eingeladen.

Prävention von Gewalt gegen Kinder und Jugendliche - Sicherung des Schulweges

In Ihrem Interesse und im Interesse der Schülerinnen ist es dringend erforderlich, die Abwesenheit Ihrer Tochter vom Unterricht dem Sekretariat der Schule vor Unterrichtsbeginn mitzuteilen. Dies sollte bis spätestens 7:55 Uhr erfolgen. Falls Ihre Tochter nicht entschuldigt wurde, wird die Schule wie bisher bei den Erziehungsberechtigten anrufen und mitteilen, dass sich die Schülerin nicht in der Schule befindet. Bitte tragen Sie Ihre derzeit gültige Telefonnummer (bzw. die Telefonnummer einer Vertrauensperson, falls Sie tagsüber telefonisch nicht erreichbar sind) auf beigefügtem Abschnitt ein.

Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten

In geeigneten Fällen wollen wir Informationen über Ereignisse aus unserem Schulleben – auch personenbezogen – einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Wir beabsichtigen daher, insbesondere im Rahmen der pädagogischen Arbeit oder von Schulveranstaltungen entstehende Texte und Fotos zu veröffentlichen. Neben Klassenfotos kommen hier etwa personenbezogene Informationen über Schulausflüge, Schülerfahrten, Schüleraustausche, (Sport-)Wettbewerbe, Unterrichtsprojekte oder den „Tag der Offenen Tür“ in Betracht.

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen, hierzu möchten wir im beigelegten Formblatt Ihre/Eure Einwilligung einholen.

Gesetzlicher Unfallversicherungsschutz; Auslandskrankenversicherung; Reise-Haftpflicht- und Unfallversicherung

Schulbesuch

Unfallversicherungsschutz besteht für Schülerinnen jeweils nur während des Schulbesuchs bzw. schulischer Veranstaltungen sowie auf dem Schulweg. Ein Umweg oder eine Unterbrechung z.B. bei einem Einkauf kann zum Wegfall des Versicherungsschutzes führen.

Schul-/Klassenfahrten/Exkursionen

Es besteht grundsätzlich Versicherungsschutz, wenn die Schulfahrt eine schulische Veranstaltung ist. Die Schule muss also die Fahrt planen, organisieren, durchführen und beaufsichtigen. Es ist für den Versicherungsschutz unerheblich, wenn die Fahrt ins Ausland führt.

Versichert sind auf der Fahrt alle Tätigkeiten der Schülerinnen, die im Zusammenhang mit unterrichtlichen Veranstaltungen oder gemeinschaftlicher Freizeit unter Aufsicht eines Lehrers stehen.

Dagegen sind sogenannte „eigenwirtschaftliche“ oder „private“ Tätigkeiten nicht versichert. Das sind Tätigkeiten, die zum persönlichen Lebensbereich der Schüler gehören, wie z.B. Essen, Trinken, Körperpflege, Schlafen, Einkauf von Nahrungsmitteln (Brotzeit für die Pause) etc. So wurde der Unfallversicherungsschutz abgelehnt für einen Spaziergang, den Schüler miteinander im Rahmen einer Klassenfahrt an einem „freien Abend“ und ohne Aufsicht des Lehrers, gleichwohl mit seinem Einverständnis unternommen haben.

→ Schüler sind grundsätzlich nicht versichert, wenn sie privaten Interessen nachgehen!

Da also „freie Zeiten“ und private/eigenwirtschaftliche Tätigkeiten der Schüler nicht von der gesetzlichen Unfallversicherung abgedeckt sind, erscheint es sinnvoll, die Frage des Krankenversicherungsschutzes, insbesondere bei Fahrten ins Ausland vorab abzuklären und gegebenenfalls eine Auslandskrankenversicherung abzuschließen.

Für Fahrten ins Ausland wird an der Maria-Ward-Realschule Mindelheim zentral für alle Schülerinnen eine Reise-Haftpflicht- und Unfallversicherung abgeschlossen.

Unfallmeldung

Sollte sich Ihre Tochter auf dem Weg zur Schule oder in der Schule eine Verletzung zuziehen, so wenden Sie sich bitte umgehend an das Sekretariat der Schule. Denn jeder Unfall muss binnen dreier Tage von der Schule der Unfallversicherung gemeldet werden. Falls ein Arzt eingeschaltet wird, ist dieser darauf hinzuweisen, dass es sich um einen Schul- oder Schulwegunfall handelt und dass die Abrechnung über die Unfallversicherung der Schule erfolgen muss.

Vorgehen bei Änderung der Unterrichtszeit

Wenn vorhersehbar ist, dass am folgenden Tag die sechste Stunde entfallen muss, werden die Schülerinnen am Tag zuvor informiert und halten das Ausfallen der sechsten Stunde im Hausaufgabenheft fest. Bitte lassen Sie sich das Hausaufgabenheft vorlegen und unterschreiben Sie den Eintrag Ihrer Tochter, falls Sie damit einverstanden sind, dass Ihre Tochter an dem betreffenden Tag um 12:00 Uhr das Schulgelände verlässt.

Gelegentlich kommt es zu Änderungen des Stundenplans, die tags zuvor noch nicht angekündigt werden können. Es ist für die Schule wichtig, auch für diese Fälle zu wissen, ob Ihre Tochter bei vorzeitigem Ende des Unterrichts das Schulgelände verlassen darf. Ich bitte Sie deshalb, die beigelegte Einverständniserklärung mit der Empfangsbestätigung des Elternbriefes auszufüllen und zu unterschreiben.

Aufenthalt der Schülerinnen in der Mittagspause – Mittagsverpflegung

Falls Ihre Tochter einen Nachmittagsunterricht besucht, kann sie sich während der Mittagspause in der Schule aufhalten, sie darf das Schulgelände aber auch verlassen. Der Aufenthalt ist ab 12:00 Uhr im Raum 112 und ab 12:45 Uhr zusätzlich im Raum 105 möglich.

Mittagsverpflegung im Tagesheim wird auch für einzelne Tage angeboten. Das Mittagessen kostet 3,50 €. Anmeldungen bei Herrn Scholze, Fuggerstraße 3, Telefon-Nummer 08261/73130-0.

Parken

BITTE UM BEACHTUNG!

Aus Sicherheitsgründen ist es nur in Ausnahmefällen möglich, den Pausenhof vor dem Haupteingang der Schule als Parkplatz zu benutzen oder diesen Bereich zum Abholen einer Schülerin zu befahren.

Erster allgemeiner Elternsprechtag und wöchentliche Sprechstunden

Gegenüber den wöchentlichen Sprechstunden der Lehrkräfte bietet der Elternsprechtag die Möglichkeit, alle Lehrkräfte sprechen zu können.

Erster Elternsprechtag ist am Freitag, den 25.11.2011 von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr.

Die Lehrkräfte bieten selbstverständlich auch wöchentliche Einzelsprechstunden an, die wir Ihnen am Ende dieses Elternbriefes mitteilen. Mit Lehrkräften, die ihre Sprechstunde nach vorheriger Vereinbarung halten, können Sie über das Sekretariat der Schule einen Termin vereinbaren.

Bei möglicherweise auftretenden Schwierigkeiten bitte ich Sie dringend, rechtzeitig das Gespräch mit den Lehrkräften zu suchen.

Öffnungszeiten des Sekretariats

Unser Sekretariat ist montags bis donnerstags von 7:30 Uhr – 15:30 Uhr, am Freitag von 7:30 Uhr – 13:00 Uhr besetzt. Wir bitten Sie allerdings, im Zeitraum von 9:00 Uhr bis 10:15 Uhr von Parteiverkehr abzusehen.

Schulgeld

Das jährlich fällige Schulgeld (**84,00 €**) wird **Ende Oktober/Anfang November** von Ihrem Konto abgebucht oder Sie werden zur Barzahlung gebeten, selbstverständlich unter Berücksichtigung der von Ihnen gemachten Angaben bzgl. Geschwisterermäßigung oder Härtefallregelung.

Unterrichtsbefreiungen

Die regelmäßige Teilnahme am Unterricht ist eine wichtige Grundvoraussetzung für den schulischen Erfolg. Deswegen bitte ich Sie, sehr geehrte Eltern, Anträge auf Unterrichtsbefreiungen nur in dringenden Fällen zu stellen. Das gilt auch für den Nachmittagsunterricht. Bitte gestalten Sie Ihre **Urlaubsplanungen** so, dass der Beginn des Urlaubs nicht schon auf den letzten Unterrichtstag vor Ferien fällt.

Schulaufgabenterminplan

Der Schulaufgabenterminplan für das Schuljahr 2011/2012 wird demnächst in den Klassen an der Pinwand ausgehängt. An Schulaufgabentagen kann der Schülerin nur wegen nicht planbarer Ereignisse eine Unterrichtsbefreiung erteilt werden.

Kleine Leistungsnachweise – Kurzarbeiten

Kurzarbeiten werden in der 9. Jahrgangsstufe in Evangelischer Religionslehre und in Ethik, in der 10. Jahrgangsstufe in Evangelischer Religionslehre geschrieben.

Jahrgangsstufentests

Jahrgangsstufe 6	Deutsch	Di., 27.09.11
Jahrgangsstufe 6	Mathematik	Do., 29.09.11
Jahrgangsstufe 7	Englisch	Mi., 28.09.11

Ferienordnung und unterrichtsfreie Tage im Schuljahr 2011/2012

Ferien		Unterrichtsfreie Tage	
Herbst	31.10.11 – 04.11.11	Buß- und Bettag	16.11.11
Weihnachten	27.12.11 – 05.01.12 ²	Christi Himmelfahrt	17.05.12
Fasching	20.02.12 – 24.02.12		
Ostern	02.04.12 – 14.04.12		
Pfingsten	29.05.12 – 09.06.12		
Sommer	01.08.12 – 12.09.11		

²Am Freitag, 23.12.10, haben die Schülerinnen wegen einer schulinternen Lehrerfortbildung unterrichtsfrei.

BITTE UM BEACHTUNG VOR ALLEM WÄHREND DER „ERKÄLTUNGSZEIT“

Ist Ihre Tochter schon am Morgen krank, so bitten wir sehr darum, sie nicht krank in die Schule zu schicken. Wir weisen darauf hin, dass wir an Schülerinnen keinerlei Medikamente ausgeben können.

Schulfotograf

Am 04.10. – 06.10.11 wird Frau Winkler von der Firma Ruth aus Buchloe zum Fotografieren an die Schule kommen. Ihre Tochter hat drei Wahlmöglichkeiten:

1. Klassenfoto 4,50 €
2. Set: 8 x Bilder in Passbildergröße 4 x 6 cm
1 x Vergrößerung 13 x 18
1 x Gruppenaufnahme 13 x 18
Setpreis: 11,50 €
3. Kein Foto

Der Fotografin wird vorab die Wahl ihrer Tochter mitgeteilt. Die Fotos werden den Schülerinnen zur Auswahl vorgelegt. Sie wählen dann **in der Schule**, ob sie ihre Bilder bestellen wollen oder nicht.

Mit den besten Grüßen

Rosa Ritter
Realschuldirektorin i.K.

Maria-Ward-Realschule Mindelheim des Schulwerks der Diözese Augsburg - Rückmeldung zum Elternbrief vom 16.09.2011

Minderjährige Schülerinnen

1. Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos)

Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin

**Hiermit willige ich / willigen wir in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten einschließlich Fotos der oben bezeichneten Person in folgenden Medien ein:
*Bitte ankreuzen!***

- Jahresbericht der Schule
(soweit Veröffentlichung nicht bereits nach Art. 85 Abs. 3 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen zulässig)
- örtliche Tagespresse
- World Wide Web (Internet) unter der Homepage der Schule www.maria-ward-realschule-mindelheim.de **Siehe hierzu den Hinweis unten!**

Die Rechteeinräumung an den Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist. Klassenfotos werden im Jahresbericht lediglich mit alphabetischen Namenslisten versehen; ansonsten werden den Fotos keine Namensangaben beigefügt. Ton-, Video- und Filmaufnahmen sind von dieser Einwilligung nicht umfasst.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleiterin / dem Schulleiter widerruflich. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist.

Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. über das Schuljahr und auch über die Schulzugehörigkeit hinaus.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

[Ort, Datum]

_____ und _____
[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten] [ab dem 14. Geburtstag: Unterschrift der Schülerin / der Schülerin]

Veröffentlichungen im Internet / Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Bei einer Veröffentlichung im Internet können die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) weltweit abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit etwa auch über so genannte „Suchmaschinen“ aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden.

Minderjährige und volljährige Schülerinnen

1. Abwesenheit der Tochter vom Unterricht

Falls unsere Tochter am Schulbesuch verhindert ist, werden wir die Schule bis spätestens 7:55 Uhr verständigen. Falls unsere Tochter unentschuldigt nicht zum Unterricht erscheint, erbitten wir den Rückruf der Schule über eine der folgenden Telefonnummern:

Telefonnummer privat: _____

Telefonnummer Arbeitsstelle des Vaters: _____

Telefonnummer Arbeitsstelle der Mutter: _____

Telefonnummer einer weiteren Vertrauensperson*: _____

* _____

(Name der Vertrauensperson)

2. Einverständniserklärung bei Änderung der Unterrichtszeit

Bei Stundenplanänderungen, die meiner Tochter tags zuvor mitgeteilt wurden und im Hausaufgabenheft vermerkt sind, darf meine Tochter das Schulgelände

vorzeitig verlassen nicht vorzeitig verlassen

Bei Stundenplanänderungen, die kurzfristig erforderlich werden und noch nicht tags zuvor angekündigt werden können, darf meine Tochter das Schulgelände

vorzeitig verlassen nicht vorzeitig verlassen

Falls sich die angegebenen Telefonnummern ändern, informiere ich die Schule unverzüglich.

3. Späteres Kommen bzw. früheres Verlassen der Schule

Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter (Religionszugehörigkeit _____) zur zweiten Stunde in die Schule kommt bzw. nach der fünften Stunde die Schule verlässt, falls der katholische Religionsunterricht in der ersten bzw. sechsten Stunde stattfindet.

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Antragsteller:

Name, Vorname

Antrag auf Unterrichtsbefreiung

Name der Schülerin

Klasse

Datum / Befreiung

von / bis (Uhrzeit)

Grund der beantragten Befreiung:

Am Tag der Befreiung findet ein angekündigter Leistungsnachweis im Fach _____ statt.

Am Tag der Befreiung findet kein angekündigter Leistungsnachweis statt.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Der Fachlehrer wurde über die beantragte Befreiung informiert: _____

Unterschrift der Lehrkraft

Genehmigung Schulleitung:

Datum

Unterschrift / Schulleitung

Bei Erkrankungen bitte sofort – wenn möglich bis 8.00 Uhr - die Schule benachrichtigen; bei telefonischer Krankmeldung, bitte am 2. Tag eine schriftliche Entschuldigung nachreichen.

Krankheitsanzeige

Die Schülerin.....Klasse.....

ist krank am/seit und kann den Unterricht nicht besuchen.

Grund:.....

.....

....., den.....

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Bei Erkrankungen bitte sofort – wenn möglich bis 8.00 Uhr - die Schule benachrichtigen; bei telefonischer Krankmeldung, bitte am 2. Tag eine schriftliche Entschuldigung nachreichen.

Krankheitsanzeige

Die Schülerin.....Klasse.....

ist krank am/seit und kann den Unterricht nicht besuchen.

Grund:.....

.....

....., den.....

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Bei Erkrankungen bitte sofort – wenn möglich bis 8.00 Uhr - die Schule benachrichtigen; bei telefonischer Krankmeldung, bitte am 2. Tag eine schriftliche Entschuldigung nachreichen.

Krankheitsanzeige

Die Schülerin.....Klasse.....

ist krank am/seit und kann den Unterricht nicht besuchen.

Grund:.....

.....

....., den.....

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten